

Inklusion - Opfert das Gymnasium!

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 28. März 2019 00:16

Soll ich mal was wirklich Krasses schreiben? Unsere Schule existiert - ich glaube - seit 1968. In den kommenden Sommerferien werden beide Eingänge zum Hauptgebäude rollstuhlgerecht umgebaut weil wir nächstes Schuljahr eine Schülerin im Rollstuhl bekommen. Das finde ich so unterirdisch, dass ich kotzen könnte. Nach mehr als 50 Jahren fällt der Gemeinde auf, dass es Jugendliche mit körperlicher Behinderung gibt, die vielleicht gerne ans Gymnasium wollen. 

Nein, ich bin absolut kein Fan von Inklusion um jeden Preis. Aber hey ... es ist offenbar in einem der reichsten Länder der Welt noch lange nicht genug dafür getan, Menschen mit Behinderung einfach mal am ganz normalen Leben teilhaben zu lassen.